



Freie Hansestadt Bremen - Der Senat

Senatskanzlei

Bremen im Fokus der internationalen Raumfahrt

26.09.03

▣ [Übersicht](#)



„Eine geballte Expertise der **Raumfahrt**“ komme auf die Teilnehmer und Besucher des 54th International Astronautical Congress (IAC) in Bremen zu. Diese Feststellung wurde heute (26.09.2003) auf einer Pressekonferenz getroffen, bei der das Programm des Kongresses, der vom 29. September bis 3. Oktober im Congress Centrum Bremen (CCB) und den Hallen der Messe Bremen stattfinden wird, vorgestellt wurde. Die internationalen Spitzenkräfte und Wissenschaftler aus der Raumfahrtbranche erwarten rund 1200 Vorträge, Symposien und Podiumsdiskussionen, in denen sie über die aktuelle Situation der **Raumfahrt** und ihre Zukunft beraten sollen.

Auch wenn die **Raumfahrt** und ihr Nutzen in der Öffentlichkeit nicht bewusst wahrgenommen wird, so betonte Hans J. Rath, Leiter des Bremer Zentrums für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM), die immense Wichtigkeit der Raumfahrttechnologie für den Alltag der Menschen. Man stelle sich nur vor, ab morgen könne man nicht mehr mobil telefonieren, der Betrieb von TV-Satellitenschüsseln wäre undenkbar, die schon in vielen PKW vorhandenen Satelliten gestützten Navigationssysteme empfangen keine Signale, Satelliteninformationen von Meteosat für den Wetterbericht der Nachrichten gäbe es nicht und die Menschen könnten nicht vor Unwetterkatastrophen gewarnt werden.

Wie das alles funktioniert und welche Voraussetzungen dafür zu schaffen sind, das können die Nicht-Spezialisten auf verschiedenen Kongress-Veranstaltungen erfahren; denn viele Teile des Programms sind auch für die Öffentlichkeit zugänglich. In Halle 5 der Messe Bremen stellen über 120 Firmen und Agenturen der Raumfahrtbranche ihre Projekte und Ausstellungsstücke vor. Von Montag bis Freitag ist die Halle 5 von 16.30 bis 18.30 Uhr für interessierte Besucherinnen und Besucher geöffnet. Im Präsentationstheater (Presentation Theatre) der Bremer Messehallen finden zusätzlich Vorträge statt. Am Montag, 29. September, werden um 17.30 Uhr von Dr. Bruce Margon Bilder vom Rand des Universums mit dem Hubble Teleskop gezeigt. Am Dienstag, 30. September, steht um 17.30 Uhr Europas Flug zum Mars, von Prof. Dr. Colin Pillinger auf dem Programm. Am Mittwoch, 1. Oktober, 17.30 Uhr heißt es: „Abtasten der Erde in drei Dimensionen“, von Dr. Michael Kobrik. Am Freitag, 3. Oktober, hält 15.00 Dr. Gerda Horneck den Vortrag: Leben im Universum.

Der Eintritt zu allen öffentlichen Veranstaltungen ist natürlich frei.

Weitere Informationen unter: <http://www.iac2003.org>

Redaktion: Werner Wick - Tel. (0421) 361 2193, Fax: 361 6867, Kontakt: werner.wick@sk.bremen.de
und Gabriele Brünings - Tel. (0421) 361 4102
Verantwortlich: Klaus Schloesser - 28195 Bremen - Rathaus
<http://www.rathaus-bremen.de>

Übersicht
bremen online
Presseseiten